



Projekt «Schweizer Olympiazentrum»

Home of Swiss Elite Sport



PS

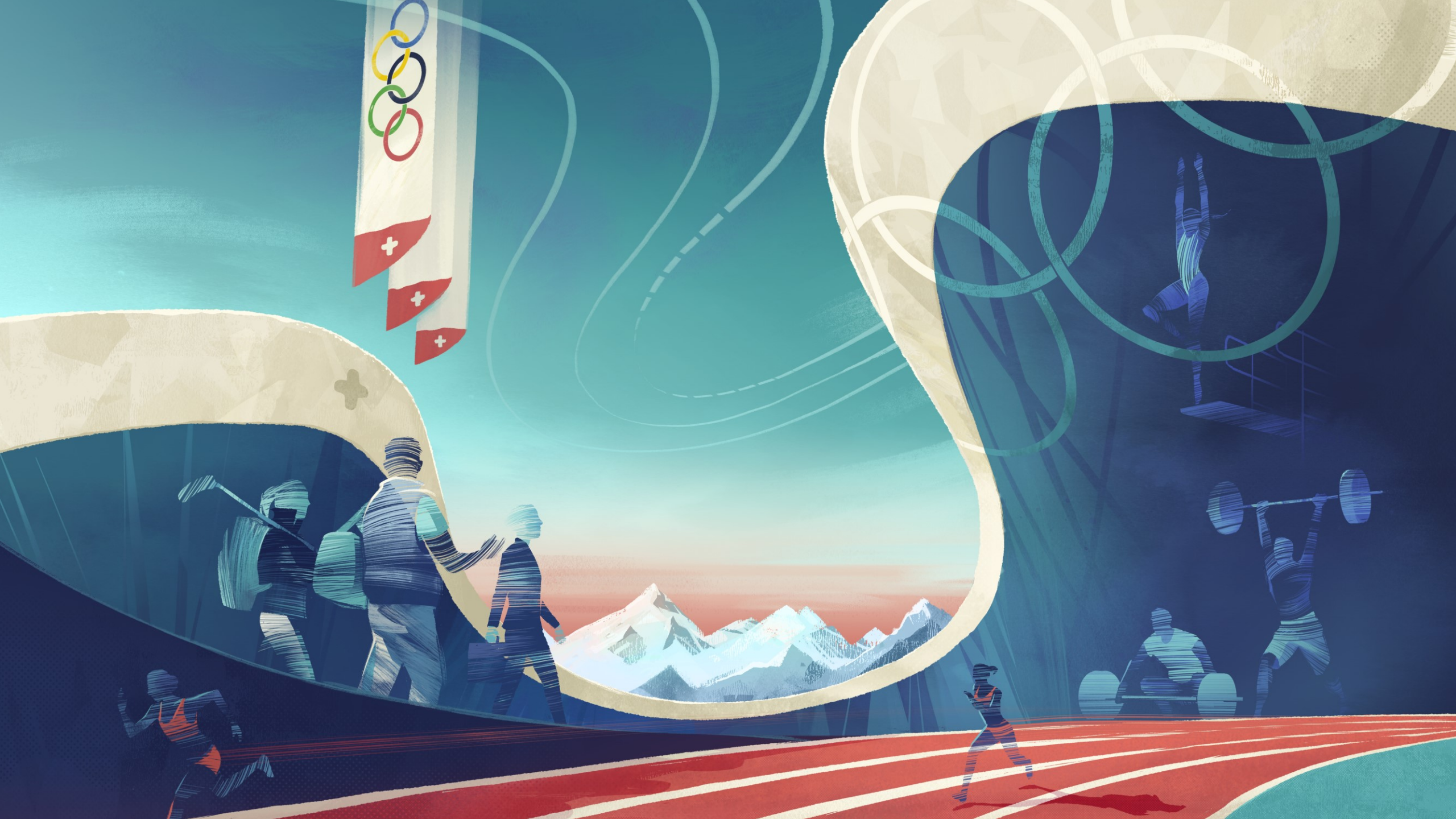
Auftrag Exekutivrat

Strategiepapier 2017-2021



Als zentrale Elemente der „Legacy Kandidatur Sion 2026“ werden von Swiss Olympic - unter Einbezug des BASPO (NASAK), der Kantone (KASAK) und der Gemeinden - ein ausführungsfähiges Sportanlagenkonzept bis Ende 2021 vorgelegt.

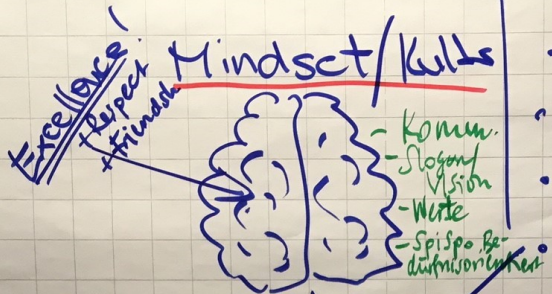
(Auf-/Ausbau und Betrieb eines «Schweizer Olympiazentrums für Sommer- und Wintersportarten» sowie der nationalen und regionalen Trainingszentren der Mitgliedsverbände.)





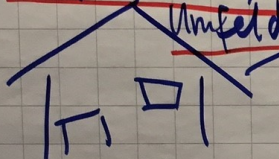
Leistgen:

- Wissen/Forschen
- Trainieren/Leisten
- Lernen/Lehren
- Wohnen/Essen
- ~~Führen~~



DIMENSIONEN

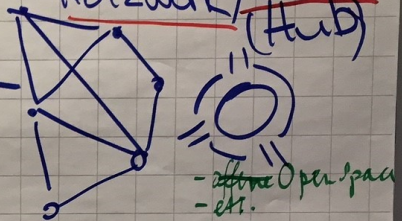
Infrastruktur



- Spispo-taugliche Infrastruktur
- A-Betreiber
- ...
- ...

HOME OF SWISS ELITE SPORTS [HUB]

Netzwerk/Cluster (Hub)



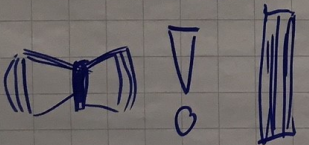
ANGEBOT



Wissen/Innovation

Motive:

- Synergien
- Lead/koord./veranschaulichen, vorleben, lfr. Systemlead



(hidden leadership)

- Vision/Richtung

MISSION

- We live excellence! In perf. together
- Bsp.: athlete-centered, coach-driven, expert-supported
- Excellence through innovation, network & expertise
- Bringing athl., coaches & experts together to achieve excellence



**CULTURE
MINDSET**



**NETWORK
HUB**



**HOME
OF SWISS
ELITE SPORT**

**INFRASTRUCTURE
SERVICES**



**KNOWLEDGE
INNOVATION**



swiss 
olympic
for the spirit of sport

WORKING METHOD

- Athlete centered
- Coach driven
- Expert supported
- Federation based

MISSION

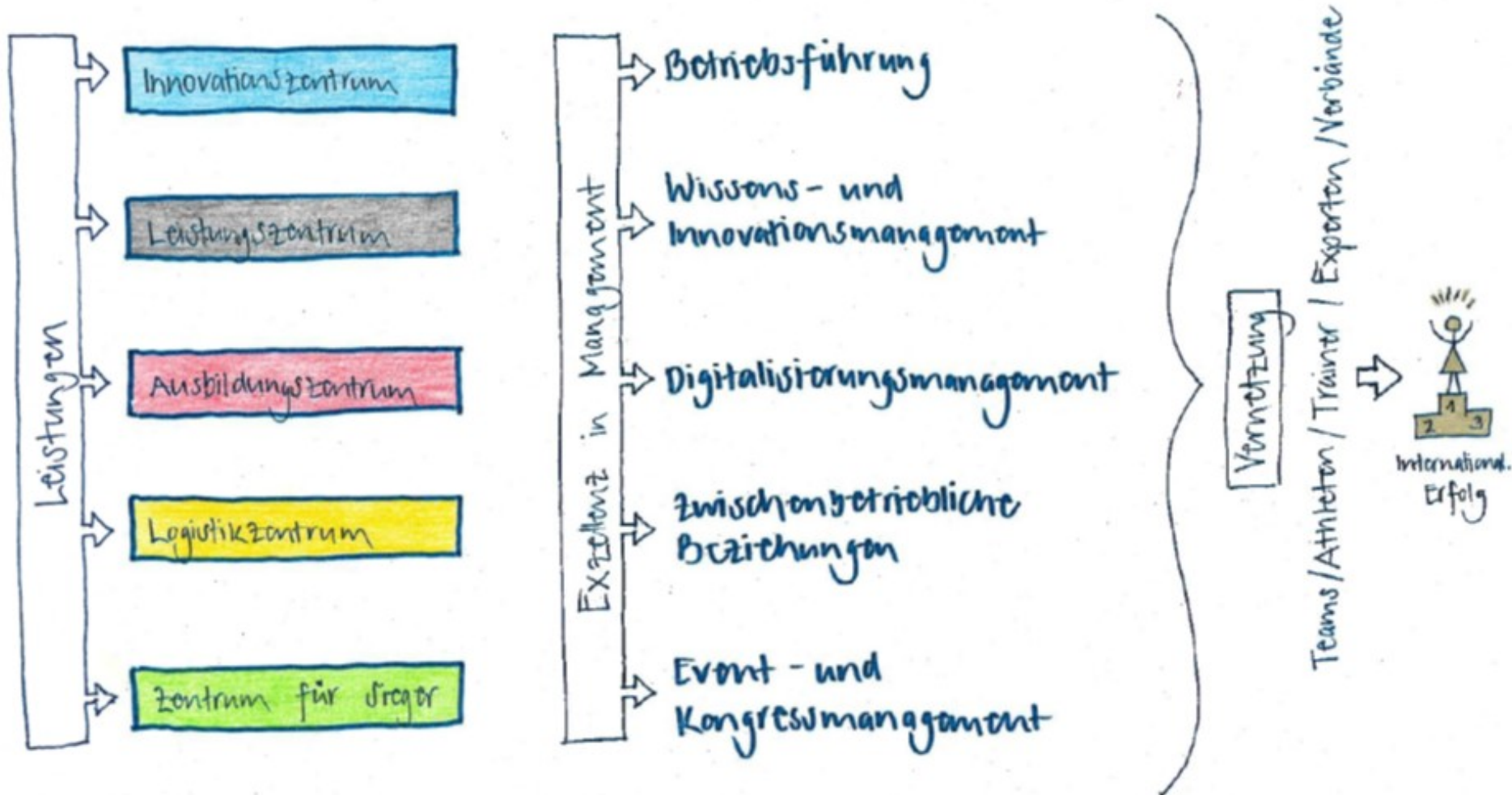
«Bringing athletes, coaches & experts together to create and live excellence.»

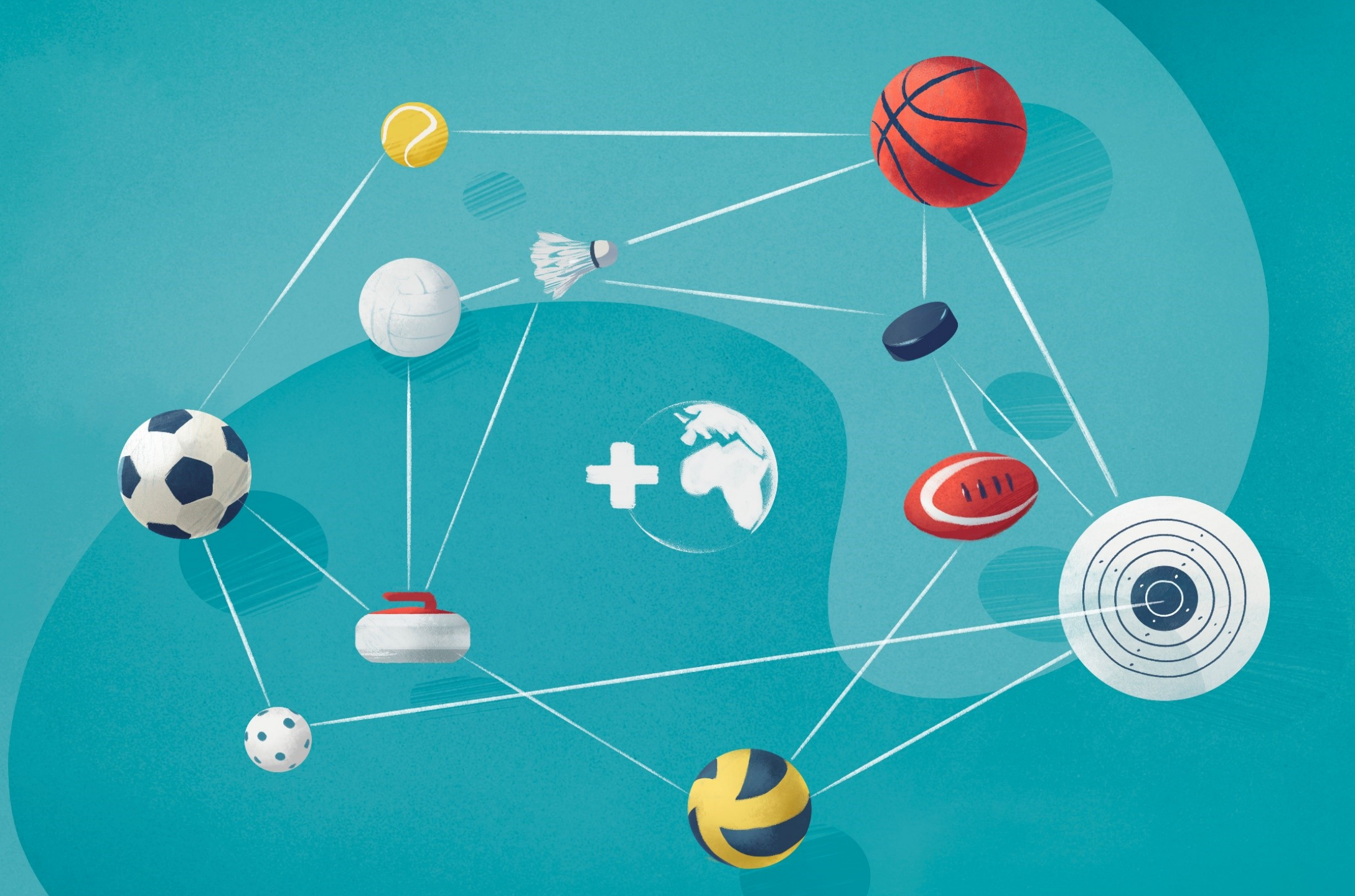
Projektorganisation



Rolle	Name
Projektauftraggeber	Exekutivrat Swiss Olympic
Projektausschuss	Roger Schnegg, Direktor Swiss Olympic Matthias Remund, Direktor BASPO
Projektleiter	Ralph Stöckli, Olympische Missionen Swiss Olympic
Projektteammitglieder	Dr. Adrian Bürgi, Sportpolitik BASPO Dominik Pürro, Verbandssupport Swiss Olympic Steffen Liess, Centro Sportive Tenero (CST) Dr. Andreas C.Weber, Sportökonomie EHSM
Sonstige Beteiligte	Ressort Sportökonomie EHSM Abteilung Sport, Swiss Olympic Ressort Leistungssport EHSM

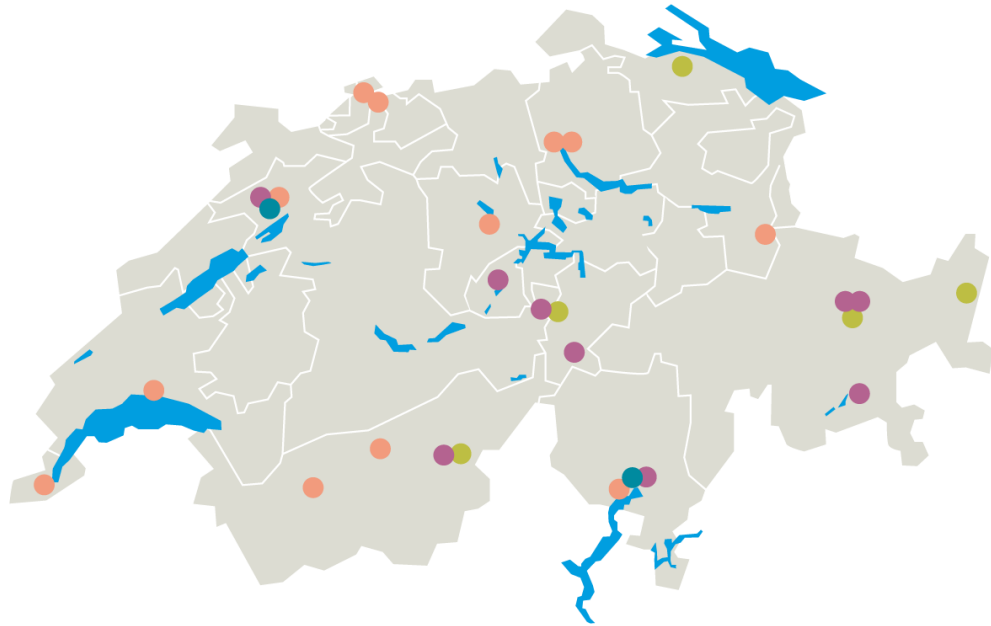
WIRKUNGSMODELL SCHWEIZER OLYMPIAZENTRUM







Studie «Schweizer Leistungssport 2011» Synergiepotential bei Zentrumssystem



- Nationales Sportzentrum
- Leistungszentrum der erfolgreichsten Sommersport- und Wintersport-Verbände
- Swiss Olympic Medical Center
- Swiss Olympic Sport School

Quelle: Kempf et al., (2014). Leistungssport Schweiz 2011, S. 51

Die Potentiale von Leistungszentren liegen auf der Hand. Als echte Kompetenzzellen für einzelne Sportarten sind sie wichtige Voraussetzung für den Erfolg. Eine umfassende Förderung der Athleten und die Entwicklung von Sportarten wird erst durch eine geschickte Vernetzung möglich. Eine Harmonisierung des Vorgehens und stärkere finanzielle Anreize könnten mithelfen, ein straffes Netz von Kompetenzzentren in der Schweiz aufzubauen (vgl. Kapitel 9).



Studie «Schweizer Leistungssport 2019»

Rücklauf und Struktur des Sample



Inventar (befragt):

- Fachexperten = 54 + 34
- Seniorexperten = 32

Fragebogen (beantwortet):

- Athleten/innen = 1001 (69%)
- Trainer/Innen = 452 (62%)
- Chef LS = 92 (75%)
- 54 Sportarten

➤ Die Befragten repräsentieren den national geförderten Leistungssport in der Schweiz 2019.

Benchlearning



Olympiastützpunkt Berlin

Der Olympiastützpunkt Berlin (OSPB) ist seit 1987 eine sportartenübergreifende Betreuungs- und Serviceeinrichtung des Spitzensports für Bundeskaderangehörige sowie deren Trainer und Trainerinnen. Der OSPB hält für alle Bundeskaderathleten und -athletinnen in Berlin ein ganzheitliches, sportmedizinisches, physiotherapeutisches, trainingswissenschaftliches, sportspsychologisches und soziales Betreuungsangebot bereit. Rund 35 festangestellte OSP-Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie über 10 Honorarkräfte sorgen dafür, dass optimale Rahmenbedingungen für die leistungssportliche Entwicklung geschaffen werden.



- Der OSP regelt über **Kooperationsvereinbarungen** mit Universitäten/Hochschulen und Ausbildungseinrichtungen, dass Studierende und Auszubildende spitzensportkompatible Bedingungen erhalten und Leistungssport mit Berufsausbildung optimal verbinden können.

Leistungszentrum

Schwerpunktsportarten

Basketball (m)	Hockey	Radsport
Beachvolleyball	Fechten	Rudern
Bogenschiessen	Gewichtheben	Schwimmen
Boxen	Judo	Segeln
Eishockey	Kanurennsport	Turnen
Eiskunstlauf	Karate	Volleyball
Eisschnelllauf	Leichtathletik	Wasserball (m)
Handball	Moderner 5-kampf	Wasserspringen

Standorte

- Sportforum Berlin (zentraler Olympiastützpunkt)
- Sportkomplex Europasportpark
- Sportkomplex Grünau
- Sportkomplex Olympiapark
- Sportkomplex Hohenzollerndamm
- Bundesleistungszentrum Kienbaum



Zentrum für Sieger

- Das **Haus der Athleten** ist eine Einrichtung für Leistungssportler und -innen, welche aus den Teilen Schulinternat, Wohnheim und Unterkunftsbereich besteht. Hauptstandort ist das Sportforum Berlin. Schüler wohnen im Schulinternat und werden durch pädagogisch erfahrene Erzieherinnen und Erzieher betreut.
- Im **Kurzzeitbereich** besteht vorrangig für das Bundeskader die Möglichkeit, Plätze für Trainingslehrgänge, Wettkämpfe und OSP-Massnahmen zu beantragen.

Betriebsführung

Im Jahre 1987 wurde der Olympiastützpunkt Berlin in der Trägerschaft des «Trägerverein des Olympiastützpunktes Berlin e.V.» gegründet.

Zwischenbetriebliche Beziehungen

- Der OSP koordiniert die Mitfinanzierung von Betriebs- und Unterhaltungskosten durch den Bund aus dem Programm Trainingsstättenförderung in 19 von 40 leistungssportlichen Trainingsanlagen in Berlin. Diese Mittel werden über den OSP an die Betreiber vergeben und helfen, die notwendigen Trainingsbedingungen zu sichern.
- Der OSP nimmt Einfluss auf eine bedarfsgerechte Bereitstellung der Trainingszeiten in den Sportanlagen, begründet und initiiert erforderliche Bau- und Sanierungsprojekte sowie Massnahmen zur baulichen Unterhaltung.

Einbettung ins Sportsystem

Die Förderung des Spitzensportes basiert auf dem nationalen Spitzensportkonzept, dem Stützpunktsystem mit Leistungszentren und Olympiastützpunkten sowie dem Nachwuchs-Leistungssport-Konzept. Der OSP Berlin ist aktuell einer von 18 deutschen Olympiastützpunkten. Bei Verbandsmassnahmen bieten gewisse OSP den Verbänden eine zentralisierte Unterstützung. Die Betreuung von Trainern und Athleten der Bundeskadern erfolgt dezentral an den jeweiligen Olympiastützpunkten ihrer Heimorten.


Ausbildungszentrum

- Drei **Sport-Eliteschulen mit Internaten** sind an den Olympiastützpunkt in Berlin angebunden, das Schul- und Leistungssportzentrum Berlin am Sportforum Hohenschönhausen, die Flatow-Oberschule am Grossen Müggelsee und die Poelchau-Schule am Olympiapark.
- Der OSP unterstützt mit dem von ihm geführten Regionalteam die Berliner «Eliteschulen des Sports» und die Partner-Institutionen bei der noch effizienteren Verzahnung von leistungssportlichem Training und schulischer Ausbildung.

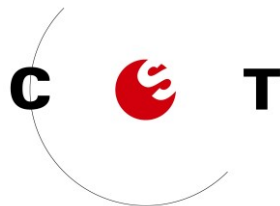


Natürliche Entwicklung in der CH



 Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Sport BASPO



Campus Ost Sargans
LEBEN - LERNEN - LEISTEN

 **SportZentrum Ostschweiz**
Gründenmoos

OYM

Unil

UNIL | Université de Lausanne

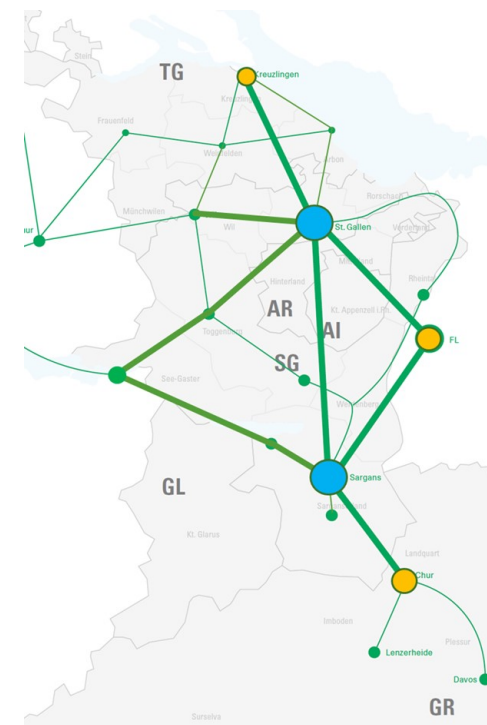
Sportcampus

EPFL





St. Moritz

Official High Altitude
Training Base of Swiss Olympic



Meilensteinplanung – next steps



ID	Meilenstein	Ergebnis	Termin
2	<i>Situationsanalyse erarbeitet</i> 	<i>Sämtliche Bereiche der Situationsanalyse erarbeitet</i>	<i>30.09.2019</i>
3	<i>Gemeinsames Verständnis erarbeitet</i> 	<i>Workshop 1: Verständnis Stakeholder</i>	<i>Januar 2020</i>
4	Varianten SOZ sind ausgearbeitet und beschrieben	Workshop 2: Varianten SOZ	Feb 2021
5	Beurteilungskriterien und Indikatoren sowie deren Gewichtung stehen fest	Standards für den Variantenentscheid bereit	Q2 2021
6	Varianten werden im ER diskutiert	Variantenentscheid ER	Q3 2021
7	Ausarbeitung Projektmanagementplan und -auftrag	Verabschiedung ER	Q4 2021

